

Seminaranmeldung:
(Anmeldeschluss: 15. April 2026)

**Künstliche Intelligenz im Arbeitsschutz
Einstieg für Betriebsräte zum Nutzen der
neuen Technologie**

26.- 29. Mai 2026
in Emden

Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung und
Personalentwicklung
Berkelmannweg 14
30559 Hannover

Anmeldung scannen und per Mail an
„holm@igp-hannover.de“ oder
online anmelden unter: „www.igp-hannover.de

Anmeldung

Die Teilnahme setzt die ordnungsgemäße Unterzeichnung des verbindlichen Anmeldeformulars voraus. Der Fortbildungsvertrag wird zwischen dem Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung / Matthias Holm und dem/der Teilnehmer/in abgeschlossen. Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

Seminargebühren

Für die Teilnahme an unseren Seminaren werden Gebühren erhoben. In den Gebühren sind die Kosten für Referentenhonorare und Seminarmaterialien enthalten. Alle Honorar- und Hotelpreise verstehen sich zusätzlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Bei Teilnahme mehrerer KollegInnen aus einem Betrieb gewähren wir folgende Rabatte:

	2. TeilnehmerIn	3. TeilnehmerIn	ab 4 alle TN
bei 2 TN	10 % Rabatt		
bei 3 TN	12 % Rabatt	14 % Rabatt	
bei 4 TN			15 % Rabatt

Hotelreservierung

Bei mehrtägigen Veranstaltungen übernehmen wir für Sie die Zimmerreservierung im Tagungshotel. Die Hotelgebühren werden vom Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung in Rechnung gestellt und weitergeleitet.

Rücktrittsbedingungen

Die Absage ist vier Wochen vor Beginn des Seminars ohne Kostenaufwand möglich. Erfolgt eine Abmeldung nach diesem Zeitpunkt bis zwei Wochen vor Seminarbeginn, berechnen wir eine Ausrüstgebühr von 50% der Seminargebühr und 100% der Hotelpauschale. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme ohne Absage berechnen wir grundsätzlich die gesamte Gebühr. Es kann jederzeit eine ErsatzteilnehmerIn benannt werden.

Freistellung und Kostenübernahme

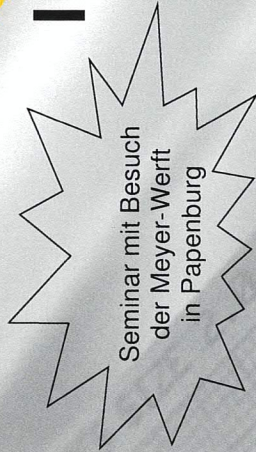
Der Freistellungsanspruch ermöglicht Betriebs- und Personalräten sowie Schwerbehindertenvertretungen die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Folgende Paragraphen sind ausschlaggebend:

Gremium	Freistellung	Kostenübernahme
Betriebsrat	§ 37 Abs. 6 BetrVG	§ 40 Abs. 1 BetrVG
Personalrat	§ 40 NdsPersVG	§ 37 NdsPersVG
Schwerbehindertenvertretung	§ 179 Abs. 4/8 SGB IX	

Hinweise zum Datenschutz

Die Seminarorganisation wird EDV-gestützt abgewickelt. Die Teilnehmerdaten werden zum internen Gebrauch gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Im Übrigen gelten unsere **allgemeinen Geschäftsbedingungen**



**Künstliche Intelligenz
im Arbeitsschutz**
**Einstieg für Betriebsräte zum
Nutzen der neuen Technologie
für die eigene Arbeit**

Seminar für Betriebsräte und
Schwerbehindertenvertretungen

26.- 29. Mai 2026
Hotel am Delft
in Emden



IGP-Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung
und Personalentwicklung
Berkelmannweg 14
30559 Hannover

Fon (0511) 999 44 22
holm@igp-hannover.de
www.igp-hannover.de

TeilnehmerIn: Name, Vorname	
Firma:	
Straße:	
Plz, Ort:	
Telefon:	Fax:
e-Mail:	
Datum, Unterschrift	



Seminar mit Besuch
der Meyer-Werft
in Papenburg

Künstliche Intelligenz im Arbeitsschutz: Einstieg für Betriebsräte zum Nutzen der neuen Technologie

KI verändert die Arbeitswelt – auch im Arbeitsschutz. Dieses Seminar zeigt Betriebsräten, wie sie die neue Technologie für die eigene Arbeit im Gesundheitsschutz nutzen können.

Worum es geht

Die Aufgaben von Betriebsräten im Arbeits- und Gesundheitsschutz sind vielfältig und stellen oft eine Herausforderung dar: Für die Betriebsversammlung soll ein Redebeitrag erstellt werden oder der Betriebsrat will im Arbeitsschutzausschuss einen Betriebsvereinbarungsentwurf zur Gefährdungsbeurteilung einbringen.

Die Künstliche Intelligenz kann die Arbeit des Betriebsrats hier wesentlich unterstützen: Das eigene Denken wird zwar nicht überflüssig, aber die neue Technologie erstellt gut nutzbare Vorlagen für die weitere Bearbeitung. Man sitzt zu Beginn der eigenen Überlegungen nicht mehr vor einem leeren Blatt Papier.

Künstliche Intelligenz kann Arbeitsunfälle verhindern, Belastungen frühzeitig erkennen und Arbeitsplätze ergonomischer gestalten – wenn sie richtig eingesetzt wird. Für Betriebsräte eröffnet sich damit die Chance, präventiven Arbeitsschutz auf ein neues Niveau zu heben.

In diesem Seminar lernen die Betriebsräte die ersten Schritte, um mit der Software ChatGPT sinnvolle Arbeitsergebnisse zu erzielen.

An praxisnahen Aufgaben aus dem Arbeitsschutz wird geübt, wie Anfragen an ChatGPT gestellt werden müssen, um brauchbare und rechtlich verlässliche Ergebnisse zu erzielen.

Das Seminar wird inhaltlich von einem Betriebsrat gestaltet, der seit langer Zeit und sehr geübt mit künstlicher Intelligenz im Arbeits- und Gesundheitsschutz experimentiert und den Teilnehmern den Einstieg in die neue Technologie nahebringen will. (-> www.beki-institut.de)

Ziele des Seminars

Die Teilnehmenden erhalten einen fundierten Überblick, wie sie die Künstliche Intelligenz für die eigene Betriebsratsarbeit nutzen können. Ein Vorwissen ist nicht notwendig.

Die TeilnehmerInnen können abschätzen, bei welchen Fragestellungen die Ergebnisse der KI-basierten Technologien kritisch zu hinterfragen sind.

Die TeilnehmerInnen erarbeiten sich eine Haltung, wie sie sich zum weiteren Einsatz von KI im Unternehmen positionieren wollen.

Das Seminar wendet sich an Betriebsräte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit sowie Schwerbehindertenvertretungen.

Inhalte auf den Punkt gebracht

- Was ist eigentlich KI – und was nicht? Grundlagen verständlich erklärt.
- Praktische Übungen an Anwendungsbeispielen für die Betriebsratsarbeit im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Risiken und Nebenwirkungen: Fehlentscheidungen und Falschinformationen durch Algorithmen.
- Analyse von ethischen, rechtlichen und mitbestimmungsrelevanten Fragestellungen.

Seminardaten

Termin: 26.- 29. Mai 2026

Ort: Hotel am Delft
in Emden

Zeit: Beginn Dienstag 10.00 Uhr
Ende Freitag 14.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 1.080,00 € Seminargebühr
zzgl. 970,00 € für ÜN und Vollverpflegung

Referenten: Matthias Holm, IGP
Kai Wessels / Marcus Wiertz
(www.beki-institut.de)